

Der dritte:

„Und als ich den Hirsch an der Erde sah,  
Da stieß ich lustig ins Horn, Trara!“

So lagen sie da und sprachen, die drei,  
Da rannte der weiße Hirsch vorbei.  
Und eh' die Jäger ihn recht gesehen,  
So war er davon über Tiefen und Höhen.  
Husch, husch! piff, pass! trara!

Upland.

### 55. Das Hiesel der Nadelöhr.

Bei Hiesel, da liegt ein Stein,	Kauft er sich aber los mit Geld,
hat durch und durch ein Dehr.	So braucht er nicht hinein;
Da ist ein Brauch, der ist nicht fein,	Doch thut er's nicht, so muß der Held
Und doch ergötzt er sehr.	Dreimal so durch den Stein.
Der Amtmann will, er soll nicht sein,	Dann ist er ein gemachter Mann,
Allein was hilft das Drohn und Schrein!	Der andre wieder hauen kann.

Raum fährt ein neuer Knecht ins Holz,	Sucht man in diesem Stück Moral,
flugs greifen die andern ihn;	So sucht man sich nicht todt.
Er muß sich, sei er noch so stolz,	Es geht damit wie überall:
Durch dieses Dehr bemühen.	Wer Reich ist, wehrt der Roth.
Er kriecht, sie haun, und schreit der Knecht	Beim Nadelöhr zu Hiesel
So ist's den andern eben recht.	Kommt man vorbei mit baarem Geld.

Allein es kommt ein ander Dehr,  
Das enger ist als das.  
Da drohen andre Knechte sehr,  
Und wehrt kein Geld dem Spas.  
Wer da nicht durch kann, bleibt in Pein,  
Und sollt' er auch ein König sein.

Kopisch.

### 56. Drei Schneider am Rhein.

Es kamen drei Schneider wohl an den Rhein,  
Und kehrten beim Gastwirt zu Ingelheim ein,  
Am Rhein, am Rhein.  
Sie hatten im Sack keinen Heller mehr,  
Doch dürstete jeder von ihnen gar sehr  
Nach Wein, nach Wein.

„Herr Wirt, wir han keinen Kreuzer Geld,  
Doch waren wir weit herum in der Welt,  
Am Rhein, am Rhein.“